

Jahresbericht 2025





Wir gedenken an:

Christoph Maltzan

Samtgemeindebürgermeister a.D.

Marchello Gemsleben

Ortsfeuerwehr Lemgrabe-Dumstorf

Henning Bartels

Ortsfeuerwehr Pommoissel

Artur Kaesmacher

Ortsfeuerwehr Harmstorf-Köstorf

Horst Brammer

Ortsfeuerwehr Ellringen

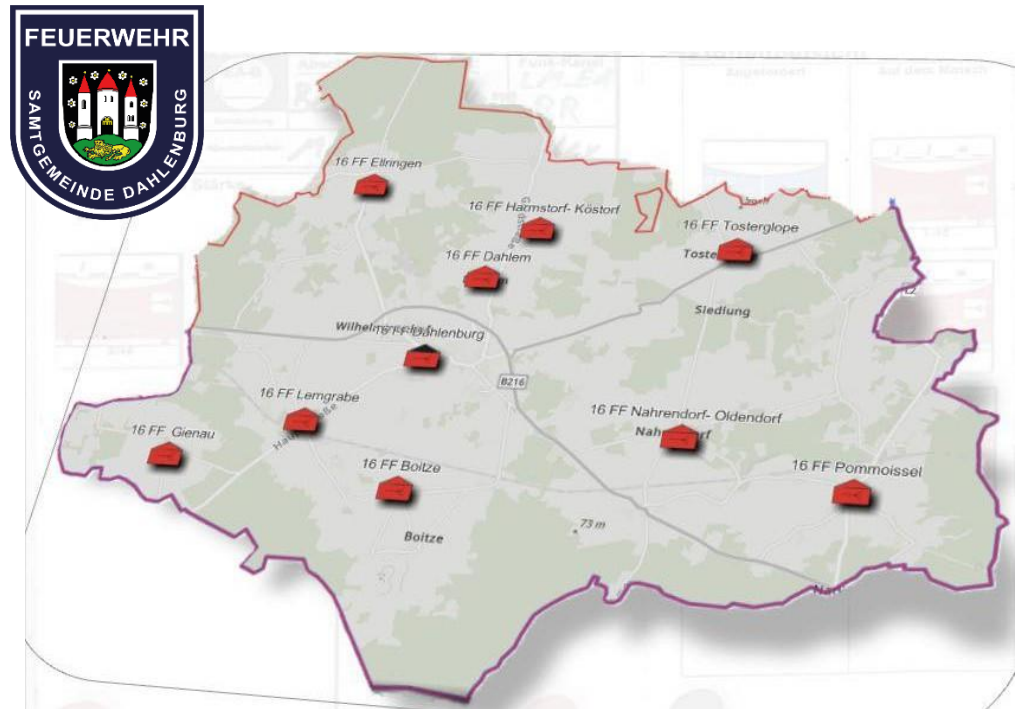
Albert Bartels

Ortsfeuerwehr Ellringen

Felix Stern

Ortsfeuerwehr Tosterglope

Gemeindefeuerwehr Dahlenburg



www.florian-dahlenburg.de

Auflösung Ortsfeuerwehr Kovahl

Gegründet 1902
Wiedergründung 1949
Auflösung 2025



Die Ortsfeuerwehr Kovahl wurde rückwirkend zum 31.12.2025 aufgelöst, da die Zahl der aktiven Mitglieder zuletzt auf 11 gesunken ist (erforderlich wären 20). Bereits im Feuerwehr-Bedarfsplan 2015 und 2023 wurde die eingeschränkte Leistungsfähigkeit festgestellt.

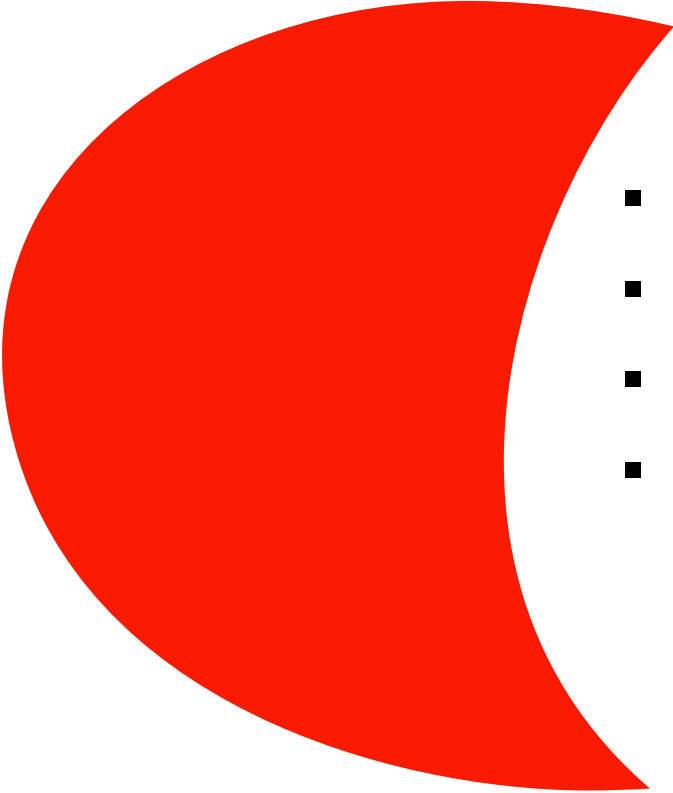
Der langjährige Ortsbrandmeister Uwe Meyer ist altersbedingt ausgeschieden; ein Nachfolger konnte nicht gefunden werden.

Die Mitglieder haben einstimmig die Auflösung empfohlen.

Das Einsatzgebiet wird künftig von den Feuerwehren Pommoissel und Nahrendorf-Oldendorf übernommen. Mitglieder aus Kovahl können dort weiter aktiv bleiben. Trotz intensiver Bemühungen war eine ausreichende Mitgliederzahl nicht zu erreichen.

Mitgliederbestand

Stand: 31.12.2025

- 
- 354 Mitglieder in der Einsatzabteilung -4
 - 112 Mitglieder in der Altersabteilung +6
 - 80 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr +6
 - 85 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr -3

631 Mitglieder (+ 5* zu 2024)

~ 37 000 Stunden ehrenamtliche Arbeit (ohne Veranstaltungen/Fördervereine)

Die Auflösung der Feuerwehr Kovahl wird erst für das Berichtsjahr 2026 berücksichtigt.

*Die Zu- und Abgänge weichen von der Gesamtzahl ab, da teilweise Doppelmitgliedschaften in der Kinder- und Jugendfeuerwehr, sowie Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung bestehen.

Die Zahlen in Klammern bilden grundsätzlich die Veränderung zum Vorjahr ab. Die Grundlage der Zahlen sind die Daten aus FeuerON.

Beschaffungen

Ortsfeuerwehr Dahlem

Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W)

Fahrgestell: Iveco Daily

Aufbauhersteller: Schmitz Feuerwehrtechnik GmbH

Ausstattung u.a.:

- 1000 l Löschwassertank
- Lichtmast

Lieferung: 04/2026



Fotos zeigen Beispielfahrzeuge

Beschaffungen

Ortsfeuerwehr Pommoissel

Mittleres Löschfahrzeug (MLF)

Fahrgestell: Iveco Daily 4x4

Aufbauhersteller: Magirus GmbH

Ausstattung u.a.:

- 1000 l Löschwassertank
- Stromerzeuger
- Lichtmast
- Vegetationsbrandausstattung



Lieferung: 10/2026

Beschaffungen

Ortsfeuerwehr Lemgrabe-Dumstorf

Tanklöschfahrzeug 3000 (TLF 3000)

Fahrgestell: Unimog U5023

Aufbauhersteller:

Brandschutztechnik Görlitz GmbH

Ausstattung u.a.:

- 3000 l Löschwassertank
- Bodensprühdüsen
- elektrisch fernbedienbarer Frontwerfer

Lieferung: 10/2026



Beschaffungen

Ortsfeuerwehr Dahlenburg

Ortsfeuerwehr Gienau

Ortsfeuerwehr Tosterglope

3 Mehrzweckfahrzeug-Logistik (MZF-L)

Fahrgestell: MAN TGE

Aufbauhersteller: Schwarzkopf Feuerwehrtechnik

Ausstattung u.a.:

- 8 Sitzplätze
- klappbarer Arbeitstisch
- Heckgeräteraum

Lieferung: 10/2026



Fotos zeigen Beispielfahrzeuge

Beschaffungen

Ortsfeuerwehr Nahrendorf-Oldendorf

Tanklöschfahrzeug 3000 (TLF 3000)

Ausschreibung durch die KWL läuft bis zum 07.05.2026.



Fotos zeigen Beispielfahrzeuge

Fuhrpark

Ist-Bestand Fuhrpark Gemeindefeuerwehr Dahlenburg

Ortsfeuerwehr	Fahrzeug(e)	Baujahr	Alter
Boitze	TSF-W	2007	19
Dahlem	TSF-W	2026	0
Dahlenburg	ELW 1	2014	12
	HLF 20	2022	4
	LF 16/12	1998	28
	GW-L2	2023	3
	MTW	2017	9
Ellringen	LF 8/6	1997	29
Gienau	TLF 16/25	2004	22
Harmstorf-Köstorf	MLF	2014	12
Lemgrabe-Dumstorf	TSF-W	2005	21
	TLF 8 W*	1980	46
	MTW	2021	5
Nahrendorf-Oldendorf	HLF 20/16	2010	16
	TLF 8/18*	1988	38
	MTW	2013	13
Pommoissel	StLF 10/6*	1997	29
Tosterglope	LF 10	2019	7
*in Ersatzbeschaffung	Durchschnittsalter: 17,4 Jahre		

(Stand: 10.04.2026)



Beschaffungen

10x Führerschein



Schulung und Ausrüstung für die Kommunale Einsatzleitung (KEL)



2x Ziegler Ultra Power 4 PFPN 10-1500



Ausrüstung für die Gefahrgutgruppe

(Das ist nur ein kleiner Auszug von einigen Beschaffungen)

Feuerwehrhäuser

Feuerwehrhaus Ellringen

- Baustart 2025, Fertigstellung 2026



Fahrzeughalle

Feuerwehrhäuser

Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus Tosterglope

- Baustart 2025, Fertigstellung 2026



Arbeitsgruppe Ostkreis



Seit vier Jahren gibt es regelmäßige Treffen zwischen den Stadt- und Gemeindebrandmeistern der vier Ostkreiskommunen. In dieser Zeit wurde die interkommunale Zusammenarbeit unter den Feuerwehren ausgebaut und gestärkt.

- Zusammenarbeit der Fachgruppen „Gefahrgut“ und „Kommunikation (KOM)“
- Gemeinsame Übungen der überörtlichen Züge
- Gemeinsame Beschaffungen von PSA und Software für die ELW/KEL
- Durchführung der Modularen Grundausbildung (MGA) in Teilen auf Ostkreiseben

Waldbrandübung

„Im Fuchsbau – Das außergewöhnliche Ereignis“



- ca. 500 Einsatzkräfte
- Feuerwehren aus dem Lüneburger Ostkreis, Amelinghausen, Uelzen, Lüchow-Dannenberg
- GFFF-V-Einheiten aus Göttingen, Goslar, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg
- Unterstützung durch THW, Feuerwehrflugdienst, Hubschrauber der Firma Koopmann

*Im Fuchsbau – das außergewöhnliche Ereignis
Überregionale Waldbrandübung im Lüneburger Ostkreis*

*Niedersachsen – Waldgebiet Gohrde – 26°C – leichter Wind – trockene Wälder. Die realen Bedingungen waren fast zu gut für die geplante Übung:
Am Samstagvormittag ist in der Gohrde ein Waldbrand ausgebrochen – das war der Start in eine große Waldbrandübung für knapp 500 Einsatzkräfte der Feuerwehren und Hilfsorganisationen im östlichen Landkreis Lüneburg.
Von mehreren Bereitstellungsräumen in der Samtgemeinde Dahlenburg rückten ab dem frühen Vormittag Fachzüge für Vegetationsbrandbekämpfung ins Übungsgebiet ab. Über der „Einsatzstelle“ kreiste das Flugzeug des Feuerwehrflugdienstes und unterstützte den Einsatzleiter.*





Mehr zur Waldbrandübung
unter dem QR-Code



Einsätze 2025



87 Einsätze insgesamt, davon

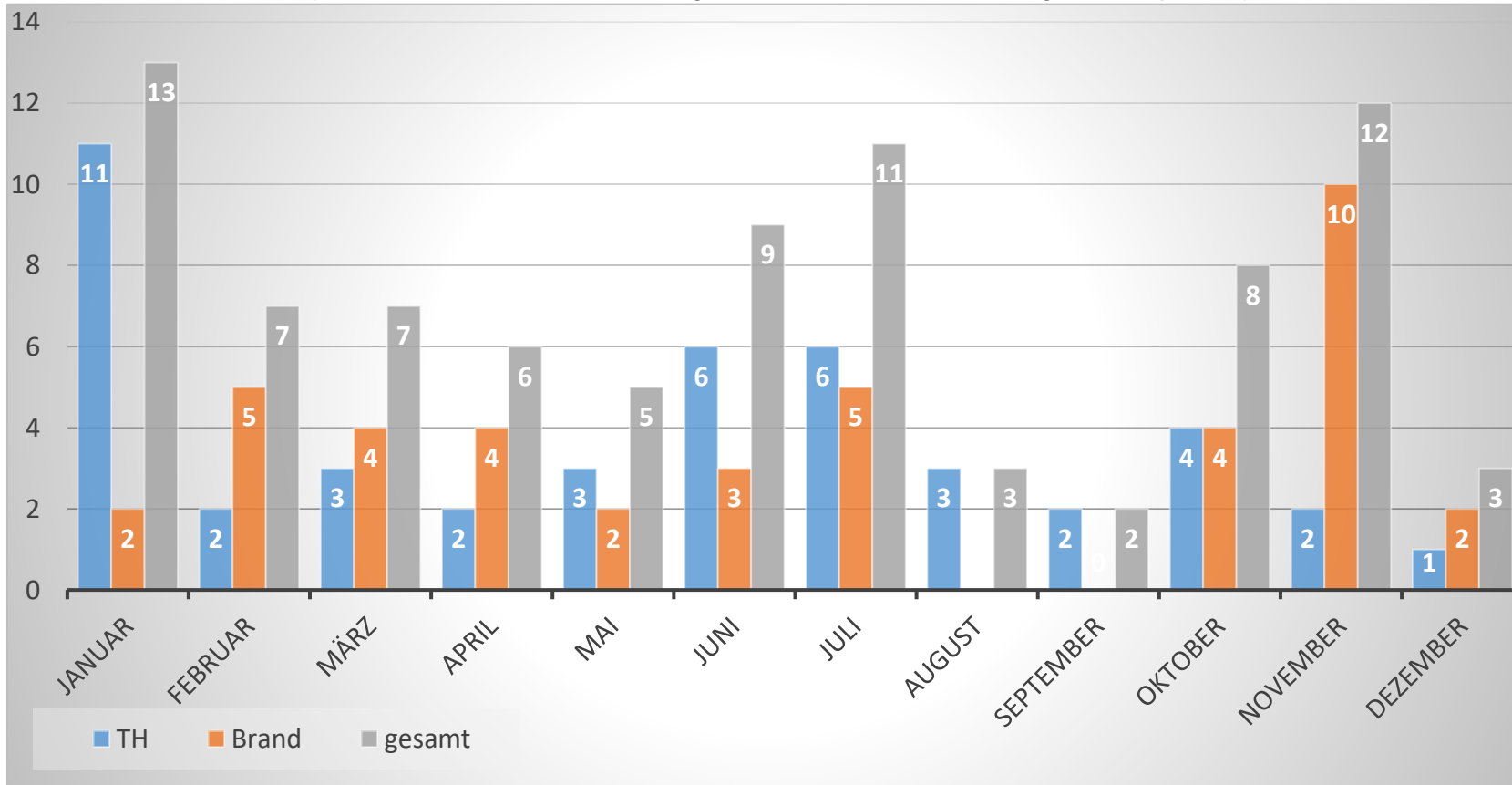
(2024: 104 Einsätze)

- **46** Technische Hilfeleistungen (-17)
- **41** Brandeinsätze [+0] (inkl. 17x BMA, [+1])

davon 18 Einsätze mit Menschenleben in Gefahr (+-0)

27 Pers. gerettet [+0], 1 Pers. verstorben [+0], 1 Tier gerettet [-1](Katze)

(Die Zahlen in Klammern bilden grundsätzlich die Veränderung zum Vorjahr ab)



Veranstaltungen

Gemeindegewettkämpfe
 Gemeindefunkfahrübung
 Frühlingskaffee der Alters- und Ehrenabteilungen
 Adventskaffee der Alters- und Ehrenabteilungen

- Als Gäste bei der GemFw Ostheide
 - Ausrichter: FF Boitze
 - Ausrichter: FF Gienau
 - Ausrichter: FF Pommoissel

Jubiläen der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren

130 Jahre FF Tosterglope (2024), 150 Jahre FF Dahlenburg, 50 Jahre JF Lemgrabe-Dumstorf



Funkfahrübung 📻🚒 der Gemeindefeuerwehr Dahlenburg!

Herbstanfang 🍂 bedeutet für die Feuerwehren der Samtgemeinde Dahlenburg es ist Zeit für die sehr beliebte Funkfahrübung.

Folgende Schwerpunkte müssen dabei neben dem Lösen von acht Stationsaufgaben gemeistert werden:

📻 Kommunikation per Funk

🌐 Kartenkunde

🚒 Fahrübungen

Platz	Gruppe	Zeit	Fehlerpunkte	Summe	Punkte
1	Lemgrabe-Dumstorf	63,98	0	63,98	436,01999
2	Tosterglope	67,66	0	67,66	432,34
3	Dahlem/Harmstorf-Köst	82,24	0,00	82,24	417,76

Berichte aus den Fachbereichen



Altersabteilung

Im vergangenen Jahr konnte die Alters- und Ehrenabteilung der Gemeindefeuerwehr Dahlenburg wieder auf ein aktives und geselliges Miteinander zurückblicken. Unsere Veranstaltungen boten zahlreiche Gelegenheiten zum Austausch, zur Pflege der Kameradschaft und zur Würdigung der Verdienste unserer langjährigen Mitglieder sowie der Hinterbliebenen verstorbener Kameraden.

Frühlingskaffee am 10. Mai 2025 in Gienau

Das Jahr begann mit dem traditionellen Frühlingskaffee, zu dem das Gemeindegemeinschafts-Kommando die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung mit ihren Partnerinnen und Partnern sowie die Witwen und Witwer unserer verstorbenen Kameraden eingeladen hatte.

Rund 40 Gäste aus nahezu allen Ortswehren der Samtgemeinde konnten im Feuerwehrhaus Gienau begrüßt werden. Bei herrlichem Sonnenschein und in angenehmer Atmosphäre wurden anregende Gespräche geführt. Die liebevoll zubereitete Kuchen- und Tortentafel wurde von den Gienauer Frauen bereitgestellt, während die Kameraden der Feuerwehr Gienau die Bewirtung übernahmen. Die Veranstaltung bot bis in die frühen Abendstunden Gelegenheit zum Austausch und zur Pflege der Gemeinschaft.

Adventskaffee am 29. November 2025 in Pommoissel

Ein weiterer Höhepunkt war das Adventskaffee, das am 29. November im festlich geschmückten Dorfgemeinschaftshaus Pommoissel stattfand. Über 60 Gäste, darunter auch Samtgemeindebürgermeisterin Uta Kraake, folgten der Einladung. Die Feuerwehr Pommoissel hatte die Veranstaltung mit großem Engagement organisiert und für ein reichhaltiges Kuchenbuffet gesorgt.

Neben den kulinarischen Genüssen stand das gesellige Beisammensein im Mittelpunkt. Es wurden viele angeregte Gespräche geführt und Erinnerungen ausgetauscht. Den stimmungsvollen Abschluss bildete das Lichterfest der Feuerwehr Pommoissel, das dem Tag einen besonders festlichen Rahmen verlieh.

Ausblick

Auch für das Jahr 2026 sind wieder gemeinsame Veranstaltungen geplant, wie das Adventskaffee, zu dem rechtzeitig eingeladen wird. Ziel bleibt es, die Gemeinschaft und den Zusammenhalt innerhalb der Alters- und Ehrenabteilung sowie mit den Hinterbliebenen unserer verstorbenen Kameraden zu pflegen und zu stärken. Abschließend danke ich allen, die zum Gelingen unserer Veranstaltungen beigetragen haben – insbesondere den ausrichtenden Ortswehren, den Helferinnen und Helfern sowie dem Gemeindegemeinschafts-Kommando für die Unterstützung.

Ottmar Möller

Leiter Alters- und Ehrenabteilung

Atemschutz

Die Atemschutzgeräteträger der Samtgemeinde Dahlenburg haben das Atemschutzgerät insgesamt 456-mal getragen.

215x im Übungsdienst

68x in der Atemschutzübungsstrecke in Lüneburg

129x im Einsatz

44x im Brandcontainer

Atemschutzgeräteträger 2025: 82

Atemschutzgeräte: 40

Die Anzahl der getragenen Geräte in der Atemschutzübungsstrecke wäre im letzten Jahr noch höher gewesen, aber der letzte Termin wurde kurzfristig verlegt. Dieses lag an den Einsätzen in Becklingen und Tangsehl. Nach zwei Nächten mit kaum Schlaf und nasser Einsatzkleidung haben wir uns entschlossen den Termin um 14 Tage nach hinten zu verschieben. Natürlich konnten an diesem Tag nicht alle, sodass der Wert nur bei 88% liegt.

Die befürchtete höhere Durchfallquote durch den Umbau der Atemschutzstrecke in Lüneburg ist ausgeblieben.

Die im Jahr 2024 begonnene Arbeit an den Standardeinsatzregeln für den Atemschutzeinsatz und das Notfallkonzept sind abgeschlossen und werden den Atemschutzwarten im Jahr 2026 vorgestellt. Anschließend sollen die Standardeinsatzregeln geübt und im Einsatz angewendet werden.

Nachdem wir die neue AGT Kleidung erhalten haben, hatten wir unser Augenmerk auf neue Flammshutzhäben und Handschuhe für die Atemschutzgeräteträger gelegt. Wir hatten uns hierzu einige Modelle zur Auswahl bestellt. Bei der Flammshutzhaube waren wir uns schnell einig, aber bei den Handschuhen taten wir uns schwer. Hier möchte ich mich bei Stephan Dick bedanken, der die unterschiedlichen Handschuhe in der Heißausbildung getestet hat.

Auch möchte ich mich hier bei der Gemeindeverwaltung bedanken das wir diese noch kurzfristig im Jahr 2025 bestellen konnten. Die Handschuhe und die Flammshutzhauben wurden mittlerweile an die Ortsfeuerwehren verteilt.

Bitte betreibt bei Euch in der Feuerwehr Werbung für den Bereich Atemschutz. Wir benötigen dringend Atemschutzgeräteträger die auch tagsüber Einsatzbereit sind, da viele auswärts arbeiten.

Ich möchte mich bei allen Atemschutzgeräteträger und den Atemschutzbeauftragten für die geleistete Arbeit im Jahr 2025 bedanken.

Olaf Niebuhr
Leiter Atemschutz

Ausbildung

Die Statistik der Ausbildung gliedert sich, wie gewöhnlich, in die Inhalte auf Kreisebene und auf Landesebene.

Im Folgenden sind zuerst die Ausbildungen auf Kreisebene dargestellt.

Lehrgang Kreisebene	Teilnehmer
QS1	12
QS3	5
AGT	6
Maschinist	2
TH	3
Sprechfunk-Fortbildung	5
ADR Unterweisung	7
Innenbrandbek. Führungskräfte	3
Brand- und Wärmegewöhnung	6
Deichverteidigung	7
CSA Tragebefähigung	6
FSH-Training	12
Feuerwehr-Führerschein	6
Modul ABC	2
GESAMT	82

Ausbildung

Die Zuteilung reicht leider nach wie vor nicht, um den Bedarf zu decken. Von den zugeteilten Lehrgängen konnten auch im Jahr 2025 nicht alle Plätze belegt werden, da Absagen für zugeteilte Lehrgänge zu kurzfristig kommen.

Die Lehrgangszuteilung der Landeslehrgänge an der NLBK:

Hier konnten alle zugeteilten Plätze belegt werden, außerdem gelang es kurzfristig noch weitere Plätze zu belegen, die von anderen Gemeinden nicht belegt werden konnten.

Lehrgang Landesebene	Teilnehmer
Gruppenführer Teil 1	10
GF Teil 2	8
Leiter einer FW	3
Zugführer	3
Einführung Stabsarbeit	2
GESAMT	26

Um auch weiterhin kurzfristig Lehrgangsplätze für unsere Kameraden möglich zu machen, bitte ich nochmals eindringlich darum, dass mit Beginn der Anmeldung zu einem Lehrgang alle Voraussetzungen erfüllt sind und auch in FeuerON eingetragen werden. Ebenso ist es elementar, dass private Emailadressen eingetragen und auch dem Nutzer zuzuordnen sind.

Mein Dank gilt allen Ortsbrandmeistern und Stellvertretern für die sehr angenehme und oftmals sehr kurzfristige Zusammenarbeit im Bereich Ausbildung.

Dies ist mein letzter Bericht als Ausbildungsleiter, ich freue mich sehr, dass mit Benjamin und Tobias zwei Nachfolger gefunden sind. Die beiden haben Ihre Arbeit bereits begonnen und betreuen das Thema Ausbildung hervorragend.

Ich möchte mich nochmals ausdrücklich für die hervorragende Zusammenarbeit mit den Ortsfeuerwehren bedanken.

Es war mir eine Freude.

Jan Griffel

Stellv. GemBM / Gemeindeausbildungsleiter

Brandschutzerziehung



Was ist 2025 gelaufen?

- Lebendiger Adventskalender des Kindergartens Wacholderbär
- Besuch des Feuerwehrhauses Dahlenburg des Kindergarten Wacholderbär
- Feueralarm-/ Evakuierungsübung mit Vollzähligkeit-Feststellung bei der Grundschule Dahlenburg
- Besuch der Vorschulkinder des Kindergartens Wacholderbär. Vorführung Brandhaus, Fettbrand und Spraydosen-Erhitzung
- Besuch der 3. Klassen der Grundschule. Vorführung Brandhaus, Fettbrand und Spraydosen-Erhitzung
- Dienstversammlung der Brandschutzerzieher im LK Lüneburg. Ausgabe von einheitlicher Bekleidung an die Brandschutzerzieher.

Ausblick 2026

- Brandschutzerziehung im Feuerwehrhaus Dahlenburg mit drei Klassen der Grundschule Dahlenburg
- Feuerlöscher Ausbildung mit den Lehrern und Angestellten der Grundschule und Oberschule Dahlenburg
- Feueralarm-/ Evakuierungsübung mit Vollzähligkeit-Feststellung bei der Grundschule Dahlenburg
- Alarmübung in der Grundschule



Philip Meins
Gemeindebrandschutzerzieher

Gefahrgutgruppe

Am **15.02.2025** starteten wir mit dem ersten Ausbildungsdienst 2025

- Gewöhnungsübungen,
- Einweisung in den GW-Logistik,
- kleines Übungsszenario

13 Feuerwehrleute x 3,00 Std. -> 39 Std.

Ausbildungswochenende zur Trageberechtigung CSA vom 23. - 24.05.2025 mit der AG Ostkreis

Unter der Leitung von Lars Weber (NLBK Celle) führten wir im Feuerwehrhaus Dahlenburg einen Kurzlehrgang durch. Am Freitagabend stand Theorie auf dem Dienstplan, den ganzen Samstag dann Praxis.

9 Feuerwehrleute x 16,00 Std, -> 144 Std. (inkl. Vorbereitung u. Nachbereitung)

Am **11.10.2025** Übung der Gefahrgutgruppen der AG Ostkreis auf dem Firmengelände Manzke in Vastorf

6 Feuerwehrleute x 7,5 Std -> 52,5 Std.

Hinzukommend:

- Vorbereitung und Nachbereitung von Übungen
- Beschaffungen und Verlasten neuer Ausrüstungsgegenstände
- Dienstabende auf LK-Ebene

1 Feuerwehrmann x 15 Std.

Gesamtstunden der Einheit Gefahrgut -> 250,5 Std.

Die Gefahrgutgruppe besteht zur Zeit aus 30 (Vorjahr: 20) Mitgliedern.

Ausblick 2026:

- Erstunterweisung ABC + Trageberechtigung am 21.08 – 22.08.2026
- Gemeinsame Übung der AG Ostkreis im Amt Neuhaus oder der Stadt Bleckede
- Stationsausbildung auf dem Schützenplatz Bleckede



Christoph Killig
Leiter Gefahrgutgruppe

Jugendfeuerwehr

Zum 31.12.2025 konnten wir in unseren Jugendfeuerwehren einen Mitgliederbestand von **80** Jugendlichen verzeichnen. Die Jugendarbeit wird von 31 Betreuerinnen und Betreuern unterstützt, die mit ihrem Einsatz die Ausbildung und Betreuung in den Jugendfeuerwehren vor Ort sicherstellen.

Erfreulicherweise konnten auch im vergangenen Jahr wieder zahlreiche Kinder aus den Kinderfeuerwehren in die Jugendfeuerwehren übernommen werden. Die Kinderfeuerwehr stellt damit einen wichtigen Baustein in der Nachwuchsgewinnung dar.

Besonders positiv hervorzuheben ist, dass wir im Berichtsjahr **6** Jugendliche erfolgreich in die Einsatzabteilung der Feuerwehren übergeben konnten. Dies unterstreicht die nachhaltige und erfolgreiche Ausbildungs- und Nachwuchsarbeit innerhalb unserer Jugendfeuerwehren.

Auch im vergangenen Jahr wurden wieder zahlreiche abwechslungsreiche Dienste und Veranstaltungen durchgeführt.



Besondere Veranstaltungen im Jahr 2025

Am 02. März trafen wir uns zu einem gemeinsamen Völkerballturnier in der Sporthalle in Dahlenburg. Neben unseren Jugendfeuerwehren aus der Samtgemeinde konnten wir erneut Gruppen aus der Stadt Bleckede, sowie aus der Samtgemeinde Ostheide bei uns begrüßen.

Der sportliche Wettbewerb sorgte für viel Spaß und stärkte den Zusammenhalt untereinander.

Am 25. Mai stand der Kreisjugendfeuerwehrtag in Kirchgellersen auf dem Programm. Beim „Spiel ohne Grenzen“ konnten die Jugendlichen ihr Geschick, ihre Teamfähigkeit und ihr feuerwehrtechnisches Wissen unter Beweis stellen.

Am 29. Juni nahm die Jugendfeuerwehren anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Feuerwehr Dahlenburg an einem O-Marsch teil. Neben einem Marsch durch Dahlenburg mussten an verschiedenen Stationen Aufgaben gelöst werden, bei denen das erlernte Wissen praktisch angewendet werden konnte.

Jugendfeuerwehr

Ein besonderes Highlight war das Kreiszeltlager vom 05. bis 12. Juli in Reinstorf. Eine Woche voller Gemeinschaft, Spiel und Spannung erwartete die Teilnehmenden. Ein abwechslungsreiches Programm mit unter anderem einem Breakball, einem O-Marsch, sowie einem vielfältigen Abendprogramm, wie „das Supertalent“ oder „1, 2 oder 3“ ließ keine Zeit für Langeweile.

Am 24. Oktober wurde in Lemgrabe das **50-jährige** Bestehen der Jugendfeuerwehr gefeiert. Aus diesem Anlass organisierte die Feuerwehr einen Nacht-O-Marsch in Lemgrabe. Ausgerüstet mit Taschenlampen und einer Wegbeschreibung zogen die Gruppen durch Lemgrabe, um an verschiedenen Stationen die dort gestellten Aufgaben zu erfüllen.

Im November unterstützten wir die Dahlenburger Hexen beim traditionellen Laternenumzug. Die Jugendfeuerwehren begleiteten den Umzug mit Fackeln und sorgten so für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Im Anschluss erhielten alle Teilnehmenden Fahrchips, die auf dem Martinimarkt eingelöst werden konnten.

Für **2026** ist der Dienstplan bereits wieder sehr gut gefüllt.
Zu einigen besonderen Veranstaltungen möchte ich euch gerne einladen:

- 04. - 11.07. Zeltlager der Bezirksjugendfeuerwehr in Zeven
- 06.09. Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 in Pommoissel
- 19.09. Tag der Sicherheit in Boitze

Ich bedanke mich bei allen Jugendwartinnen und Jugendwarten, sowie Betreuerinnen und Betreuern, dem Rat und der Verwaltung der Samtgemeinde Dahlenburg für die Unterstützung der Jugendarbeit bei uns in der Samtgemeinde.



Kinderfeuerwehr



Jahresbericht der Kinderfeuerwehren der Samtgemeinde Dahlenburg (2025)

Die Kinderfeuerwehren der Samtgemeinde Dahlenburg blicken auf ein aktives und erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Insgesamt **85** Kinder waren zum Stichtag 31.12. in unseren fünf Kinderfeuerwehren aktiv, betreut von 19 Kinderfeuerwehrwarten und Betreuern. Mit 25 Neueintritten und besonders 20 Übertritten in die

Jugendfeuerwehr bleibt die Nachwuchsarbeit ein zentraler Erfolgsfaktor.

Die Kinder nahmen an vielfältigen Diensten teil: feuerwehrtechnische Grundlagen, Experimente zu Brennen und Löschen, Spiele, Kreatives, Sport, Erste Hilfe und Prävention. 17 Kinder bestanden erfolgreich den Brandfloh.

Tätigkeiten der Ortsfeuerwehren

Die Ortsfeuerwehren boten ein abwechslungsreiches Jahresprogramm:



Abb.: Stationsausbildung KF Gienau

Fahrzeugkunde, Stationsausbildungen, Bastelaktionen, Halloweenfeiern, Kegeln, Besuch des Feuerwehrmuseums, Minigolf auf Löscheart und das traditionelle Keksbacken. Umweltaktionen wie Müllsammeln sowie Laternenumzüge, interne Märsche, O-Märsche und Ausflüge

– etwa Eis essen in Sammatz – stärkten Gemeinschaft und Teamgeist. Auch generationsübergreifende Veranstaltungen wie die Kinder- und Seniorenweihnachtsfeier in Gienau prägten das Jahr.



Abb.: Besuch des Feuerwehrmuseums

Besonderes Highlight: Kreiskinderfeuerwehrlager

Ein Höhepunkt war das Kreiskinderfeuerwehrlager in Reinstorf. Die Kinderfeuerwehr Nahrendorf-Oldendorf erreichte unter 46 Gruppen den 1. und 9. Platz. Zwei Kinder der Kinderfeuerwehr Gienau bestanden den Brandfloh mit voller Punktzahl. Das Wochenende bot Spiel, Wettbewerb, Gemeinschaft und beeindruckende Leistungen.

Kinderfeuerwehr



Abb.: Siegergruppe KKF-Zeltlager

Brandfloh

17 Kinder bestanden erfolgreich den Brandfloh – zwei davon sogar mit 0 Fehlern.



Abb.: Brandflohprüfung ohne Fehler

Ehrungen

Für herausragendes Engagement wurden ausgezeichnet:

- Marit Dick & Annette Völker –
Ehrenzeichen der Niedersächsischen
Kinder- und Jugendfeuerwehr

- Tobias Gierke – Niedersächsische
Florianmedaille



Abb.: Ehrungen auf der KKFJ-JHV

Personelle Veränderungen

2025 brachte mehrere Wechsel in den
Kinderfeuerwehren der Samtgemeinde mit
sich:

- In Lemgrave-Dumstorf übergab Ulrike
Meyer-Pernak an Diana Nordbrink.

- In Gienau folgte auf Tobias Gierke das
neue Leitungsteam Marit Dick und Annette
Völker.

- In Harmstorf-Köstorf übernimmt Janina
Kahlstatt zusammen mit Cara Hüppe und
Wiebke Schaper vorübergehend für Judith
Bollongino.

- In Dahlenburg wurde Philipp von
Ciechanski neuer Kinderfeuerwehrwart,
Tobias Lotter ist nun 1. Stellvertreter.

Abschlusswort

Mein Dank gilt allen
Kinderfeuerwehrwarten, Betreuerinnen und
Betreuern, Eltern sowie den Kameradinnen
und Kameraden der aktiven Wehren. Die
Kinderfeuerwehr leistet weit mehr als
Freizeitgestaltung: Sie übernimmt einen
wichtigen Anteil an Kinderbetreuung,
vermittelt Werte wie Teamgeist,
Verantwortung und Hilfsbereitschaft und
bietet Kindern einen geschützten Raum
zum Wachsen.

Wer Kinder früh für die Feuerwehr
begeistert, legt den Grundstein für die
Einsatzabteilungen von morgen. Jede
Stunde Engagement stärkt die Zukunft
unserer Feuerwehren.

Kleiderkammer

Fachbereich: Bekleidung (PSA)

Top 1: Neubeschaffung Ausgehuniform

Top 2: Rückgabe PSA beim Ausscheiden aus dem aktiven Dienst

Top 3: Pflege der PSA

Top 1: Im Jahr 2025 wurde durch das Land Niedersachsen eine neue Uniform vorgeschrieben. Auch die Dienstgradabzeichen wurden geändert. Für uns in der SG Dahlenburg wurde festgelegt, dass die Umstellung schrittweise erfolgt, d.h. Neueintritt werden mit der neuen Klamotte ausgestattet. Ein Mischen der alten und neuen Uniform ist nicht zulässig. Folgende Kleidungsstücke werden zur Verfügung gestellt: Schirmmütze, Uniformjacke, Hemd, Hose oder Rock, Binder.



Top 2: Beim Ausscheiden eines Kameraden oder Kameradin soll in Zukunft die PSA, genauso wie der Meldeempfänger zurückgegeben werden. In der Vergangenheit sind diese Gegenstände in den Ortsfeuerwehren verblieben und wurden intern verteilt. In 2026 wird in Dahlenburg ein Tauschraum eingerichtet, hier können nach Rücksprache auch PSA zurückgegeben werden.



Top 3: Ein weiterer, aber immer wieder wichtiger Punkt zur Schonung der Haushaltsstelle Bekleidung liegt in der Pflege der PSA bei jedem Feuerwehrmitglied und der Beobachtung der Führungskräfte.

Ich sage Danke für die gute Zusammenarbeit mit allen und wünsche der Versammlung weiterhin einen guten Verlauf.

Andree Wagner
Gemeindekleiderwart

Kommunikations-Gruppe

Das Jahr 2025 war für die Kameradinnen und Kameraden der KOM-Gruppe ein einsatzreiches Dienstjahr. In diesem Jahr haben wir 4 reguläre Übungsdienste durchgeführt, dazu kamen ein weiterer Dienst zur Einweisung in die neue ELW-Technik.

Im Jahr 2025 haben wir an der Waldbrandübung am 21.06.25 in der Göhrde mit über 500 Einsatzkräften teilgenommen. Am 30.08.25 wurde 70 Jahre KFB 1 in Bleckede gefeiert, in diesem Rahmen wurde die Jährliche KFB-Übung durchgeführt. Wir haben die Ausarbeitung der SG-Funkfahrübung 2025 von der Feuerwehr Boitze unterstützt.

Die KOM-Gruppe wurde im Jahr 2025 zu 9 Einsätzen alarmiert. Darunter waren eine Überörtliche Hilfe mit dem VEG-Zug in Göhrde und drei B3-Einsätze innerhalb von kürzester Zeit in Boitze, Becklingen und Tangsehl.

Aktuell besteht die KOM-Gruppe aus 18 Mitgliedern aus 5 Feuerwehren der SG Dahlenburg. Dieses ist ein guter Stand, aber über Zuwachs würden wir uns dennoch freuen. Daher bitte ich die OrtsBM sich umzuschauen, ob es Kandidaten in den eigenen Wehren gibt, die die KOM-Gruppe unterstützen würden. Auch an Zugübungen würde sich die KOM-Gruppe freuen wieder teilzunehmen zu dürfen.

Im Jahr 2025 wurde ein FÜsYS-Rollcontainer von der Firma Kobra und drei Laptops für die KEL angeschafft. Dafür bedanken wir uns bei den Gemeindebrandmeistern und der Verwaltung für die schnelle und unkomplizierte Bereitstellung der Gelder für die Anschaffungen.

Zusammengefasst ergaben die Dienste in 2025:

a)	Übungsstunden	173 Stunden
b)	Einsatzstunden	131 Stunden
c)	Gruppenführerstunden	42 Stunden

Ergibt insgesamt geleistete Stunden in 2025: 346 Stunden



Danken möchte ich in erster Linie meinen Stellvertretern Tobi und Christian, den Mitgliedern der KOM-Gruppe und den Gemeindebrandmeistern für die angenehme und offene Zusammenarbeit.

Johannes Schlüter
Leiter KOM-Gruppe

Sicherheit

Unfälle

Im Jahr 2025 wurden innerhalb der Samtgemeinde fünf meldepflichtige Unfälle registriert. Die Verteilung auf die einzelnen Ortsfeuerwehren stellt sich wie folgt dar:

- 1 Unfall in Dahlenburg
- 2 Unfälle in Gienau
- 1 Unfall in Nahrendorf
- 1 Unfall in Tosterglope

Diese Zahl liegt merklich über den Vorjahreswerten, die deutlich niedriger ausfielen. Bei der Auswertung der einzelnen Ereignisse zeigte sich jedoch, dass keine grobe Fahrlässigkeit vorlag. Die Unfälle ereigneten sich überwiegend bei Routineeinsätzen und waren auf unglückliche Umstände oder unvorhersehbare Situationen zurückzuführen.

Aktivitäten

Das Jahr 2025 war in vielen Bereichen herausfordernd, wodurch einige geplante Aktivitäten nicht im gewohnten Umfang stattfinden konnten. Dennoch konnten einige wichtige Termine wahrgenommen werden

April und Oktober 2025:

Teilnahme an den Sitzungen der Gemeinde-Sicherheitsbeauftragten in Nahrendorf und Amelinghausen.

Hauptthemen waren Unfallverhütung, Einsatzhygiene sowie die Sicherheitsaspekte bei der technischen Hilfeleistung und im Innenangriff.

November 2025: Teilnahme am Sicherheits-Seminar im (BuK) zum Thema Innenbrandbekämpfung. Mit 160 Teilnehmenden war die Veranstaltung recht gut besucht und inhaltlich sehr praxisorientiert. Aus der Samtgemeinde Dahlenburg nahmen leider nur zehn Kameraden teil.



Sicherheit

Trotz eingeschränkter Aktivität konnte das Ziel, das Thema Arbeitssicherheit kontinuierlich präsent zu halten und die Kameradinnen und Kameraden für Gefahren zu sensibilisieren, weitgehend erreicht werden.

Planung für 2026

Für das kommende Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Intensivierung von Schulungen und der Förderung der Sicherheitskultur innerhalb der Ortsfeuerwehren. Geplant sind unter anderem:

- Durchführung der Dienstversammlung im Januar 2026 als Vormittagsveranstaltung
- Organisation eines Aktionstages der Kinder- und Jugendfeuerwehr im Mai 2026 in Dahlenburg (vorbehaltlich Planung)
- Teilnahme an den Sitzungen und Arbeitsrunden der Sicherheitsbeauftragten auf Kreisebene im April u. Oktober 2026
- Teilnahme am Sicherheits-Seminars am 14. November 2026 im BuK Dahlenburg

Mit diesen Maßnahmen soll die Sicherheitsarbeit wieder auf das gewohnte Niveau gebracht werden, um weiterhin die Gesundheit und Einsatzfähigkeit aller Feuerwehrangehörigen bestmöglich zu schützen.

Zu guter Letzt bedanke ich mich bei Rat und Verwaltung für die Unterstützung in all unseren Anliegen.

Außerdem möchte ich mich bei unseren Gemeindebrandmeistern Marc, Jan und Walter für die sehr angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Euch allen wünsche ich möglichst wenige Einsätze und dass alle Kameradinnen und Kameraden stets gesund zurückkehren.



Oliver Schneider-Rexhausen
Gemeindegemeinschaftsbeauftragter

Vegetationsbrandbekämpfungszug

Das vergangene Jahr war für den Vegetationsbrandbekämpfungszug der Samtgemeinde Dahlenburg geprägt von intensiver Ausbildung, großen Übungsformaten und einem realen Einsatz, der die Leistungsfähigkeit unserer Einheit eindrucksvoll unter Beweis stellte. Ziel aller Aktivitäten war es, die Einsatzbereitschaft zur Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden weiter zu stärken und die Zusammenarbeit innerhalb der Einheit weiter zu festigen.

Großübung in Munster am 8. März 2025

Ein besonderer Höhepunkt im Ausbildungsjahr war die Teilnahme an der groß angelegten realistischen Flächenbrandlage am 8. März 2025 auf dem Gelände des Truppenübungsplatzes in Munster. Unter realitätsnahen Bedingungen konnten verschiedene Einsatzszenarien der Vegetationsbrandbekämpfung am „Feuer“ trainiert werden.

Die Übung zeichnete sich durch eine besonders realistische Darstellung der Einsatzlage aus. Verschiedene Brandabschnitte, schwierige Geländebedingungen sowie ein dynamischer Brandverlauf mit realem Feuer, verlangten von den eingesetzten Kräften ein hohes Maß an Flexibilität, Koordination und taktischem Geschick. Die Einsatzübung war in ihrer Realitätsnähe kaum zu übertreffen und bot den Einsatzkräften wertvolle Erfahrungen für den Ernstfall.

Im Fokus standen unter anderem:

- der Aufbau des Faltbehälters
- der Wassertransport über lange Wegstrecke im Pendelverkehr
- der Einsatz geländegängiger Fahrzeuge
- die Wasserabgabe während der Fahrt
- die Bildung und Führung von Einsatzabschnitten
- die koordinierte Zusammenarbeit mehrerer unterschiedlicher Facheinheiten



Für den Vegetationsbrandbekämpfungszug der Samtgemeinde Dahlenburg war diese Übung eine hervorragende Gelegenheit, die eigene Einsatzstruktur zu überprüfen und weiter zu optimieren.

Vegetationsbrandbekämpfungszug

Waldbrandübung „Im Fuchsbau“ in der Gohrde

Ein weiteres prägendes Ereignis war die große Waldbrandübung in der Gohrde. Hier arbeiteten rund 500 Einsatzkräfte aus verschiedenen Feuerwehren und Organisationen gemeinsam an einem komplexen Übungsszenario.

Die Übung simulierte einen großflächigen Waldbrand in einem der größten zusammenhängenden Waldgebiete Norddeutschlands. Ziel war es, die Zusammenarbeit vieler Einheiten unter realistischen Bedingungen zu trainieren und die Abläufe bei großflächigen Waldbränden zu erproben.

Für den Vegetationsbrandbekämpfungszug bedeutete dies vor allem:

- Zusammenarbeit mit zahlreichen Feuerwehren aus der Region
- Koordination und Zusammenwirken mit fremden Einheiten
- Einsatz moderner Taktiken der Vegetationsbrandbekämpfung
- Kommunikation und Führung über mehrere Einsatzabschnitte
- Löschmittelabwurf aus der Luft
- Wassertransport im Pendelverkehr



Die Übung zeigte eindrucksvoll, wie wichtig ein abgestimmtes Vorgehen bei Großschadenslagen ist und wie leistungsfähig die beteiligten Kräfte im Verbund arbeiten können.



Vegetationsbrandbekämpfungszug

Einsatz: Großbrand am Jagdschloss Görde

Neben Ausbildung und Übungen wurde der Vegetationsbrandbekämpfungszug im vergangenen Jahr auch zu einem realen Einsatz alarmiert. Beim Großbrand am Jagdschloss Görde kam es zu einem umfangreichen Brandeinsatz, der den Einsatz zahlreicher Kräfte erforderlich machte.

Eine besondere Herausforderung stellte dabei die Löschwasserversorgung dar. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten musste Löschwasser in großen Mengen zur Einsatzstelle transportiert werden. Hier konnte der Vegetationsbrandbekämpfungszug seine Stärken ausspielen.

Durch den hohen Löschwasservorrat der eingesetzten Einsatzfahrzeuge war es möglich, kontinuierlich große Mengen Löschwasser zur Einsatzstelle zu transportieren und so die Brandbekämpfung effektiv zu unterstützen. Der Einsatz unserer Faltbehälter und das enge Zusammenwirken unserer Einheit mit den Kräften aus Pommoissel aber auch aus dem Nachbarlandkreis Lüchow-Dannenberg führte zu einem sehr erfolgreichen Pendelverkehr, trotz hoher Löschmittelabgabemengen.

Der Einsatz zeigte deutlich, wie wichtig gut ausgestattete Fahrzeuge, eingespielte Abläufe und eine fundierte Ausbildung sind.

Ausblick

Auch im kommenden Jahr wird der Schwerpunkt weiterhin auf Ausbildung, Übung und der stetigen Verbesserung der Einsatzfähigkeit liegen. Wald- und Flächenbrände stellen durch klimatische Veränderungen eine zunehmende Herausforderung dar. Umso wichtiger ist es, dass spezialisierte Einheiten wie der Vegetationsbrandbekämpfungszug der Samtgemeinde Dahlenburg gut vorbereitet und ausgestattet sind. Ein weiteres Augenmerk wird zukünftig die Führungs- und Führungsgehilfenausbildung im Rahmen der Fähigkeitsentwicklung darstellen.

Der Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden, die durch ihr Engagement, ihre Zeit und ihre Einsatzbereitschaft dazu beitragen, dass der Einsatzzug Vegetationsbrandbekämpfung auch weiterhin hoch professionell und von besonderer Fähigkeit geprägt ist.

Ein besonderes Dankeschön gilt meinen beiden Stellvertretern Hendrik und Tobias.

Stephan Dick
Zugführer Veg.-BBK-Zug

Wahlen 2025/2026

OrtsBM-Wahlen in den Ortsfeuerwehren

Nahrendorf-Oldendorf:	Stephen Harms (OrtsBM)	<i>Wiederwahl</i>
	Henrik Gutzeit (Stellv. OrtsBM)	<i>Wiederwahl</i>
Pommoissel:	Hans-Dieter Röhrs (OrtsBM)	<i>Wiederwahl</i>
Lemgrabe-Dumstorf:	Andreas Schultz (OrtsBM)	<i>Wiederwahl</i>
	Holger Meyer (Stellv. OrtsBM)	<i>Wiederwahl</i>
Harmstorf-Köstorf:	Sebastian Bellmann (2. Stellv. OrtsBM)	<i>Neuwahl</i>

Vielen Dank für euer Engagement!

Feuerwehrbedarfsplan



Feuerwehrbedarfsplan der Samtgemeinde Dahlenburg

1. Fortschreibung

Stand: 19.05.2023

Beschlossen vom Rat der Samtgemeinde Dahlenburg am 29.06.2023



© SAVEPLAN Jochen Siepe

Informationen über die Feuerwehrbedarfsplanung gibt es unter dem QR-Code oder unter www.dahlenburg.de/home/soziales-bildung-gesundheit/soziales/Feuerwehrbedarfsplan



Jahresmotto 2026



FEUERWEHR - Stark durch Zusammenhalt!



Landesfeuerwehrverband Niedersachsen
Spitzenverband der Feuerwehren in Niedersachsen